

Bürger Initiative "Rettet den Eltenberg"

Bürger Initiative "Rettet den Eltenberg"

Korrespondenz Adresse Plagweg 7, 46446 Emmerich am Rhein - Elten

Anschrift



Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht:

Emmerich am Rhein - Elten 12.12.2012

Bürger Initiative "Rettet den Eltenberg"

Zeit 30.01.2015

Ort: Elten AWO-Räume

Anwesend: 17 Mitglieder

Versammlungsleiter: Hans-Jörgen Wernicke

Protokollführerin: Marita Weit

Begrüßung durch den Versammlungsleiter

1. Frank Jöris und Hans Frericks berichteten vom Besuch bei der DB in Wesel am 15.01.2015 Es wird deutlich, das die Gefahrgüter, Lärmbelästigungen Sicherheitslücken ect. in den Niederlanden schon sehr hoch sind. In Deutschland geht das ganze ins unermessliche.
2. -siehe Anlage, Bericht von Frank Jöris-
3. Es stand ein Artikel in der Zeitung über die Bearbeitung der Einwände, - siehe Anlage-
4. Keiner weiß so richtig was damit geschieht. Sohni Wernicke fragt mal nach.
5. Sohni Wernicke, Jürgen Lentjes, Adalbert Niemers Herr Fassin und Johannes ten Brink
6. waren bei Barbara Hendricks in Kleve -siehe Anlage- Es wurde zugesagt das ein Wissenschaftlicher Mitarbeiter unsere Einwände prüft. Ganz deutlich wurde hierbei das es
7. ohne ein unabhängiges, fundiertes Gegengutachten, nichts geht. Dieses muss von der
8. Planung, Finanzierung ect. genauso umfangreich sein wie das von IVV. Alles andere bringt nichts.
9. Am 09.01. war eine Besprechung im Düsseldorfer Planungsbüro unser Auftrag für das
10. Naturschutzgutachten ist fertig. Das Arnheimer Büro hat es in einer eindrucksvollen
11. Visualisierten Version vorgestellt. Dabei wurde festgestellt das IVV, Kulturhistorischen Boden s.g. Plaggeneschboden ,genau in den Plänen von J. ten Brink als Minus Punkte für uns eingetragen hat. Da genau dort die drei Gleise verlaufen. Dieser Boden ist heute absolut nutzlos und komplett kaputt. Da es sich aber um Plaggeneschboden handelt wurde dieser uns so angelastet. In früheren Zeiten verlief früher dort die s.g. Wellenbahn, auch schon damals war dieser Boden bereits nutzlos und kaputt. Der Bürgermeister, Barbara Hendricks sowie verschiedene Bürger erhalten je ein Exemplar. Es wird angestrebt das sich nach kompletter Erstellung des Gutachtens Barbara Hendricks, Herr Groschek (DB) und die BI treffen.
12. Zwei Banner an den Ortseingängen sind verwittert. Es müssen schnell neue her. Diese kosten ca. €140,-/Stück Es werden 4 neue mit neuer Beschriftung bestellt. Hierfür setzen sich Silke Peschel, Maria Schouten und Hermine Swahajor zusammen. Bei der Bestellung wir darauf geachtet das diese wetterfest sind und somit länger halten. Jürgen Lentjes kümmert sich um Bestellung und Preise, Petra Smink fragt ebenfalls mal nach.

13. Die Kasse wurde von Harald Peschel und Maria Schouten geprüft und entlastet.
-siehe Anlage- Kontoauszug
14. Sohni Wernicke bemerkte noch das Straßen NRW ihre Planfeststellung erst in 2016
offenlegen. Somit haben wir noch etwas „Luft“

Rondvraag:

Marita Weit bittet bei ihrer eigenen Abwesenheit weiterhin Protokolle zu schreiben. Dies wird von allen begrüßt. Für die nächste Versammlung schreibt Silke Peschel dieses. Marietta Wehren lädt für Rosenmontag alle zur Party in die AWO-Räume ein. Petra Smink wirbt für einen Zuschuss für den Umzug der AWO. Hierfür wird ein „Umzugssparschwein“ aufgestellt.

Anlagen:

Anwesenheitsliste
Bericht von Frank Jöris
Zeitungsbericht zur Bearbeitung Einwände
Kontoauszug Stand 16.01.2015

Versammlungsleiter
Sohni Wernicke

Protokollführerin
Marita Weit